Systembeschreibung

für das Duale System im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach ab dem 01.01.2017

Gebrauchte Verkaufsverpackungen werden von den dualen Systemen im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach nach folgender Maßgabe im Hol- oder Bringsystem entsorgt:

Leichtverpackungen

(bestehend aus Metallen, Kunststoffen und Verbunden)

Erfassungssystem: a) **Gelber Sack**

Abholrhythmus 28-täglich

b) Gelbe Tonne

Anzahl der Behälter ca.:

MGB	90 l	53 Stück
MGB	120 l	3.389 Stück
MGB	240 l	3.205 Stück
MGB	770 l	34 Stück
MGB	1.100 l	650 Stück

Umleerbehälter 2,5 cbm 2 Stück

Umleerbehälter 5 cbm 3 Stück

Entleerungsrhythmus: 28-täglich

c) Wertstoffhof

Anzahl der Behälter derzeit: 5cbm Container, 1 Stück

Entleerungsrhythmus : bei Bedarf, in der Regel 14-täglich

36 m³ Abrollcontainer plus einen Wechselcontainer

Entleerungsrhythmus : bei Bedarf

Die LVP-Sammlung wird grundsätzlich als Sacksammlung durchgeführt. Die Erfassung über Gelbe Tonnen wird gemäß dem derzeitigen Ausbaustand fortgeführt **aber darüber hinaus nicht weiter ausgebaut.**

Die Säcke haben eine Größe von 90 l Volumen, Maße 600 x 950 mm und ein Zugband.

Die Ausgabe der Gelben Säcke erfolgt gegen Gutschein über Ausgabestellen. Auf dem Gutschein vermerkt der Endverbraucher die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen. Pro Person sind 13 Säcke auszugeben. Die jährliche Bereitstellung der Gutscheine kann (gegen Kostenbeteiligung) z.B. über den kommunalen Abfallkalender erfolgen. Die Ausgabestellen sind mit ausreichenden Mengen an Gelben Säcken zu versorgen. Für Mehrbedarf hat der

Auftragnehmer dem Endverbraucher weitere Gutscheine auf Anforderung zur Verfügung zu stellen.

Der Entsorger hat ausreichend, mindestens 30, Ausgabestellen für die Ausgabe von Gelben Säcken vorzuhalten. Gegen ein angemessenes Entgelt kann der Auftragnehmer als Ausgabestellen für Gelbe Säcke auch kommunale Einrichtungen des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers nutzen.

Der Austausch defekter Wertstoffbehälter hat innerhalb eines Zeitraums von 14 Tagen, Lieferung an das Grundstück, zu erfolgen.

Die Sammelgefäße (Gelber Sack/Gelbe Tonne) werden zur Abholung / Entleerung von den Endverbrauchern am Straßenrand bereitgestellt (Teilservice)

Die Abfuhr der Gelben Tonnen/Gelben Säcke hat zu den in der Abfallsatzung der vorgegebenen Zeiten zu erfolgen. Derzeit an Werktagen zwischen 07:00 und 20:00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen darf keine Abfuhr erfolgen.

Die Abfuhr hat parallel zur kommunalen Abfuhr zu erfolgen, so dass ein fester Wochentag für die Abfallentsorgung besteht.

Der Auftragnehmer ist zur Durchführung einer zeitnahen Sonderentleerung außerhalb der normalen Abfuhr verpflichtet, wenn aufgrund einer Leistungsstörung gleich aus welchem Grund der Auftragnehmer die normale Abfuhr gemäß der Festlegung im Abfallkalender nicht durchgeführt hat.

Der Auftragnehmer hat die gemäß Ziffer 1 Absatz 3 der Allgemeinen Vorgaben für den Systembetrieb zu liefernden Informationsgrundlagen spätestens bis zum 15. Oktober jeden Jahres dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu übermitteln.

Zur Sicherstellung einer gezielten Wertstoffberatung hat der Auftragnehmer dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger monatlich die erfassten Mengen (Input) zu melden.

Der Auftragnehmer muss dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger einen weisungsbefugten und zu den üblichen Geschäftszeiten erreichbaren Ansprechpartner sowie mindestens einen Vertreter benennen

Diese Angaben stammen von unseren Altvertragspartnern und stellen die Ausgestaltung der Erfassungslogistik gegen Ende 2015 dar. Unser Unternehmen übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben keine Gewähr, insbesondere in Hinblick auf die bedarfsgerechte Zuordnung. Auf die Verpflichtung, sich insbesondere zu Kalkulationszwecken und zur Leistungserbringung vor Ort mit den aktuellen Gegebenheiten des Vertragsgebietes und (technischen) Einzelheiten des bestehenden Systems vertraut zu machen, wird hingewiesen.